

Informationen zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Mittwoch, 10. November 2021, um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Interimsrathauses

I. Öffentliche Sitzung

1. Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude; Vergabe Metallbau- und Verglasungsarbeiten Glasdach
--

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung auf das Angebot der Firma LAMILUX Heinrich Strunz GmbH, Zehstraße 2, 95111 Rehau, für die Leistungen „Metallbau- und Verglasungsarbeiten Glasdach“ gemäß Angebot vom 24. September 2021 mit einer Auftragssumme von 162.984,78 EUR inkl. MwSt., nach Ablauf der Fristen aus §134 GWB, den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Erläuterungen:

Bei den zu vergebenden Leistungen handelt es sich um die Verglasung der „Dachfuge“ rund um den Sitzungssaal. Diese Verglasung wird als Pfosten-Riegel-Fassade mit einer Fläche von 85 m² und 5 Rauchabzugsflügeln ausgeführt.

Für den Rathausneubau wurden im Rahmen eines ersten offenen Verfahrens die Pfosten-Riegel Fassaden zusammen mit den „Glasdächern“ ausgeschrieben. Dieses Verfahren hat im ersten Anlauf kein Ergebnis geliefert, sodass die Gesamtleistung in „Metallbauarbeiten Fassade“ und „Metallbauarbeiten Glasdach“ aufgeteilt wurde. Als Ergebnis des zweiten offenen Verfahrens „Metallbauarbeiten Glasdach“ wurde der Zuschlag an einen Bieter erteilt. Das beauftragte Unternehmen hat einige Wochen nach Zuschlagserteilung einen Insolvenzantrag gestellt. Der Vertrag wurde aus wichtigem Grund nach § 8 Abs. 2 Nr. 1, 2. Alternative VOB/B mit sofortiger Wirkung gekündigt. Hierdurch wurde ein drittes offenes Verfahren notwendig.

Für die Leistungen „Metallbau und Verglasungsarbeiten Glasdach“ sind 3 Angebote in digitaler Form eingegangen.

Nach Prüfung und Wertung der eingereichten Angebote, stellt das Angebot der Firma LAMILUX Heinrich Strunz GmbH, Zehstraße 2, 95111 Rehau vom 24. September 2021 mit einer Vergabesumme von 162.984,78 EUR inkl. MwSt. das wirtschaftlichste Angebot dar.

Das Angebot der Firma LAMILUX Heinrich Strunz GmbH liegt ca. 23,36 % über dem letzten bekannten Schätzwert für diese Leistungen (bepreistes LV) von 132.125,70 EUR brutto und ca. 6,05 % unter der Kostenberechnung von 173.479,90 EUR brutto.

2. Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude; Fenster Ratssaal – Beauftragung des Nachtragsangebotes 3c der Fa. Fenster- und Fassadenbau ROMMEL GmbH

Beschlussvorschlag:

Die Firma Fenster- und Fassadenbau ROMMEL GmbH, Vor dem Tor 5, 37345 Am Ohmberg, wird auf Grundlage des Nachtragsangebotes 3c vom 05.10.2021 in Höhe von 82.960,33 EUR (inkl. 19% MwSt.) mit der Ausführung der Holz-Alu-Fenster im Ratssaal beauftragt.

Abstimmungsergebnis:**Erläuterungen:**

Durch das Architekturbüro Bär, Stadelmann, Stöcker Architekten und Stadtplaner waren die Fenster des Ratssaales ursprünglich auf Grund der Größe und Geometrie als Aluminiumfenster geplant. Die Leistungen wurden bereits zweimal zusammen mit den Pfosten-Riegel-Fassaden ausgeschrieben. Bei beiden Ausschreibungen wurde kein Angebot eingereicht. Eine daraufhin durchgeführte erneute und intensive technische Prüfung kam zu dem Ergebnis, dass sich die Ratssaalfenster – ebenso wie alle anderen Fenster im Neubau – auch als Holz-Alu-Fenster ausführen lassen. Hierfür wurden bei der Fenster- und Fassadenbau ROMMEL GmbH Nachträge in 3 Varianten eingeholt und bewertet. Der Nachtrag 3c beinhaltet die Ausführung der Fenster in mit den anderen Fenstern identischer Konstruktion mit vorgesetzter Glasbrüstung und fensterhohen Flügeln (aufgrund der Fensterhöhe ohne Kippfunktion). Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Preise konnte sehr gut aus dem Hauptauftrag abgeleitet werden. Das Nachtragsangebot liegt um 7.250,00 EUR brutto unter dem bepreisten Leistungsverzeichnis für die Ausführung als Aluminiumfenster (90.210,33 EUR brutto) und stellt somit sowohl die gestalterisch bessere, als auch die wirtschaftlichere Alternative dar.

Herzogenaurach, 4. November 2021

Georgios Halkias
2. Bürgermeister